



### Der Zettel

Der nervöse Pavel zeichnete sich den Zettel als Gedächtnisstütze und hat sich nicht getraut, jemandem von dessen Verlust zu erzählen. Auf dem Zettel verzeichnet sind Göttersymbole. Da auch das Festmahl 12 je einer Gottheit zugeordnete Gänge hat und die Reihenfolge übereinstimmt, vermutet Praiosmin zu Recht, dass irgendetwas während des Mahls passieren soll, sie weiß aber nicht was.

**Tsa - Peraine:** Pavel hielt fest, dass während dieser Gänge die Schlüssel für den Tresor besorgt werden.

**Ingerimm:** Das Rechteck und das vierbeinige Tier waren für Pavel eine Erinnerung, dass im Stall bei den Pferden Ibrosch bereit sitzt und die in eine Wachsform (Rechteck) gepressten Schlüssel nachmacht.

**Rahja:** Die Kombination des Tresors soll herausgefunden werden. Pavel kennt die Kombination nicht, die Zahlen sind daher zufällig gewählt.

**Praios-Rondra:** Das Buch stellt das als Ablenkung zu stehlende Rezeptbuch Jandholds dar.

**Efferd:** Das Schauspiel-Symbol soll an Zoés einstudierte Szene zur Ablenkung erinnern, die Tür und der Pfeil daran, dass zeitgleich der Tresor ausgeräumt wird.

**Travia:** Das durchgestrichene Buch deutet an, dass nun das Rezeptbuch wieder auftauchen soll.

**Boron:** Schlafendes Männchen und Treppe stellen die Wache zur Kellertreppe dar, die man in Schlaf versetzen will.

**Hesinde:** Sack und Messer stehen für das Aufteilen der Beute, die Flasche für den Weinkeller.

**Firun:** Der Torbogen zeigt den Fluchweg; den Eingang zur Kanalisation.

Die Interpretationen können mannigfaltig ausfallen: Schlüssel, Türen und Treppen könnten jede im Haus meinen, das vierbeinige Tier eine Katze, einen Wachhund oder ein Pferd im Stall darstellen. Die Zahlenfolge könnte Sitzordnungen, Zimmernummern, Personen oder kababylische Geheimzahlen bedeuten. Die Masken könnten auch auf Theaterleiter Marishall dall'Patto (S. xxx) hindeuten oder auf eine Gauklertruppe. Das Männchen kann als tot oder schlafend interpretiert werden, der Sack mit Dolch als Pfeffersack (d.h. als ein reicher Kaufmann oder Patrizier), der ermordet werden soll.

